

## Der Siegeszug der Weiterbildung

*Die Zahl der Menschen, die in Deutschland Fortbildungsangebote nutzen, ist in den vergangenen zwei Jahrzehnten um mehr als die Hälfte gewachsen. Es ist eine Entwicklung, die vor dem Hintergrund des dynamischen Arbeitsmarkts weiter anhalten dürfte, sind Experten überzeugt.*

**Regenstau – Weiterbildung liegt im Trend: 1991 nahmen nur 37 Prozent der Menschen im erwerbsfähigen Alter in der Bundesrepublik Weiterbildungsangebote ihrer Arbeitgeber an. Heute sind es bereits 60 Prozent (6,18 Millionen). Deutschlands Bildungsbudget ist nach Zahlen des Statistischen Bundesamts im selben Zeitraum um rund ein Fünftel gewachsen, von knapp vier auf knapp fünf Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Gründe dafür gibt es viele. Einer der wichtigsten: „Weiterbildung wird in unserer sehr dynamischen Arbeitswelt immer wichtiger“, sagt beispielsweise die Arbeitsmarktforscherin Basha Vicari.**

Die Zahlen bestätigen die Beobachtung der Expertin: 98 Prozent aller Unternehmen erachten betriebliche Weiterbildung laut „Trendmonitor Weiterbildung“ mittlerweile als wichtig oder sogar sehr wichtig für ihren langfristigen Unternehmenserfolg. Mehr als zwei von drei Unternehmen gehen davon aus, dass der Stellenwert betrieblicher Weiterbildung in den kommenden Jahren sogar noch weiter zunimmt. „Bei knapper werdenden Nachwuchskräften muss der kontinuierlichen Weiterbildung der vorhandenen Belegschaft besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden“, heißt es dort.

### **Mehr als 80 Prozent der Mitarbeiter sind weiterbildungsinteressiert**

Die Studie geht davon aus, dass dieser Trend gekommen ist, um zu bleiben: „Für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens ist betriebliche Weiterbildung ein Schlüsselfaktor, der insbesondere vor dem Hintergrund der Globalisierung, des demografischen Wandels und der hohen Veränderungsdynamik in den Produkt- sowie Arbeitsmärkten immer mehr an Bedeutung gewinnt.“

Wie wichtig das lebenslange Lernen und Fortkommen von Mitarbeitern in deutschen Betrieben ist, hat eine Studie des Stellen- und Bewerberportals Indeed zutage gefördert: Danach haben mehr als 80 Prozent der deutschen Arbeitnehmer Interesse an beruflicher Weiterbildung. Bei den unter 40-Jährigen liegt der Wert mit über 90 Prozent sogar noch darüber.

### **Digitalisierung: Eckert Schulen sehen wachsendes Interesse in den Betrieben**

Beispiel Digitalisierung: Nach aktuellen Erhebungen von Statista werden aktuell 45 Prozent der Arbeitnehmer in Weiterbildungsmaßnahmen auf die Digitalisierung vorbereitet. „Wir spüren, dass es trotz der in den Unternehmen teilweise sehr angespannten Situation ein wachsendes Interesse in den Betrieben gibt, Zukunftsthemen wie die Digitalisierung über ganz gezielte Weiterbildungsangebote stärker zu vermitteln“, sagt beispielsweise Markus Johannes Zimmermann. Er ist Geschäftsführer der Eckert Schools Digital. Dieser Geschäftsbereich der Eckert Schulen als Süddeutschlands größtem privaten Weiterbildungsanbieter ergänzt das Portfolio des Unternehmens und begleitet Betriebe unter anderem dabei, digitale Weiterbildungsangebote zu entwickeln, umzusetzen und in eine geeignete Lernumgebung zu implementieren.

Der neue Geschäftsbereich eröffnet nach Worten Zimmermanns gerade dem Mittelstand völlig neue Möglichkeiten, ihre Belegschaften weiterzubilden: „Aus vielen Gesprächen wissen wir, dass gerade kleine und mittelständische Unternehmen kaum oder gar nicht über systematische Schulungsmaßnahmen und die dafür notwendigen Instrumente verfügen“, so Zimmermann. „Viele Unternehmen benötigen eine nachhaltige Lerninfrastruktur, um Schulungen auch an international verbreiteten Standorten systematisch und entsprechend dokumentiert durchzuführen, genau dort setzen wir an“, sagt der Geschäftsführer der Eckert Schools Digital. Insgesamt wuchs das Weiterbildungsbudget, das deutsche Unternehmen pro Mitarbeiter in neues Wissen und neue Kompetenzen investieren, zwischen 2016 und 2019 um 15 Prozent auf durchschnittlich 1.236 Euro pro Angestellten.

#### **Individuell zugeschnittene Angebote sind Schlüssel zum Erfolg**

Die Eckert Schulen sind eines der Unternehmen, die in besonderer Weise von diesem Trend hin zu mehr Weiterbildung profitieren: Über 9.000 Teilnehmer legen heute am großzügigen Lern- und Studiencampus der Eckert Schulen vor den Toren Regensburgs, an mehr als 40 Standorten bundesweit und orts- und zeitunabhängig digital den Grundstein für neue berufliche Perspektiven. „Die individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer und gleichzeitig auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts von morgen zugeschnittenen Angebote machen die Eckert Schulen heute zum Vordenker in Deutschlands Bildungs- und Weiterbildungslandschaft“, sagt Alexander Eckert von Waldenfels, der Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen.

Der Erfolg der individuellen Beratung, Betreuung und der innovativen Zukunftsausrichtung ist messbar — mit Erfolgsquoten von bis zu 98 Prozent bei den Teilnehmern. Unabhängige Studien belegen die exzellente Lernqualität. In Summe haben die Eckert Schulen seit 2018 in fünfzig verschiedenen unabhängigen Analysen und Studien überzeugt: unter anderem vier Mal in Folge, von 2019 bis 2022, mit Top-Noten für die Lernqualität, das Preis-Leistungs-Verhältnis und in der Zufriedenheit der Absolventen als „bester Anbieter für berufliche Weiterbildung“ im Ranking des Magazins „Stern“.



*Die Zahl der Menschen, die in Deutschland Fortbildungsangebote nutzen, ist in den vergangenen zwei Jahrzehnten um mehr als die Hälfte gewachsen. Es ist eine Entwicklung, die vor dem Hintergrund des dynamischen Arbeitsmarkts weiter anhalten dürfte, sind Experten überzeugt. Foto: Eckert Schulen*

**Pressekontakt:**

Dr. Robert Eckert Schulen AG  
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf  
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480  
E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)  
Web: [www.eckert-schulen.de](http://www.eckert-schulen.de)

---

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der über 75-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 150.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100 Prozent und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.